

	<p>Objekt: Blatt 14: Hera und Pallas</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-h-602</p>
--	---

## Beschreibung

Dargestellt sind die beiden unbekleideten Göttinnen Hera und Pallas Athene. Die Götterkönigin ist im Vordergrund in halb Rückenansicht wiedergegeben. Ihre Weiblichkeit wird durch ihre vollen Formen in Hüfte, Gesäß und Busen betont. Ihre Stieftochter und Konkurrentin Athena ist dem Betrachter frontal zugewandt und trägt trotz ihrer Nacktheit noch ihre Attribute Helm und Schild. Im Gegensatz zu Hera ist der Körper der jungfräulichen Göttin schlanker und knabenhafter.

S. 30

Signiert und bezeichnet. Mit typographischem Vermerk.

## Grunddaten

Material/Technik: Zeichnung in Pinsel und Tusche  
Maße: 283x253mm

## Ereignisse

Veröffentlicht wann 1962  
wer Günter Horlbeck (1927-2016)  
wo Leipzig

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug] wann

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wer	Athene (Göttin)
wo	
wann	
wer	Hera
wo	

## Schlagworte

- Göttin
- Parisurteil
- Zeichnung